

## Implantate – künstliche Zahnwurzeln als komfortable Alternative

Zahnersatz dient nicht nur zum Kauen und Sprechen, sondern spielt für Ihren gesamten „Biss“, die harmonische Funktion Ihrer Kiefergelenke und für Ihre Allgemeingesundheit eine große Rolle.

Außerdem sollen neue Zähne gut aussehen und sich möglichst unsichtbar einfügen.

Sie müssen aber vor allem zu Ihnen passen und Ihre Erwartungen an Ästhetik und Komfort erfüllen.

Eine komfortable Alternative zu Brückenversorgungen und herausnehmbarem Zahnersatz ist implantatgetragener Zahnersatz. Zahnimplantate sind künstliche Zahnwurzeln aus Titan, die im Kieferknochen verankert werden und Kronen, Brücken oder Prothesen tragen.

- Implantate ersetzen fehlende Zähne naturnah und höchstästhetisch und geben dem Zahnersatz zudem sicheren und dauerhaften Halt.
- Sie schonen die Nachbarzähne, weil diese nicht wie bei einer Brücke mit beschliffen werden müssen.
- Implantate bestehen heute meist aus Titan und weisen eine hohe Haltbarkeit auf.
- Unverträglichkeiten oder Allergien gegen Titanimplantate sind nicht bekannt.
- Implantate bewirken die funktionelle innere Belastung des Kieferknochens. Der Knochen wird dadurch trainiert und bleibt erhalten.

## Praxis für Zahngesundheit und Prophylaxe

Dr. Claudio Wilmes

Hoheluftchaussee 2

20253 Hamburg

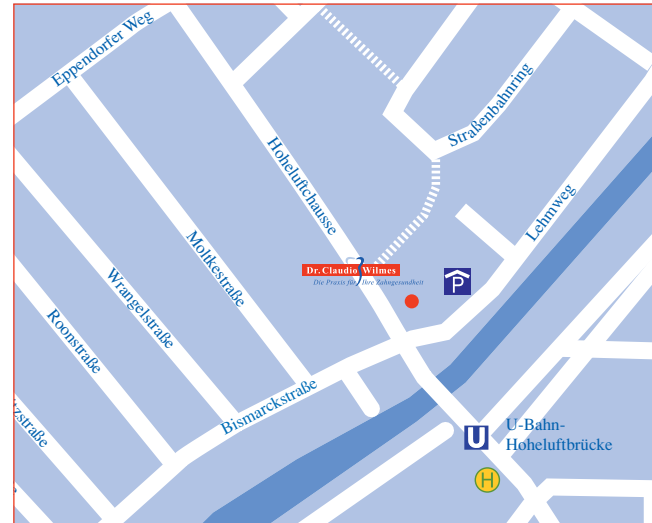
Tel.: 040-4222017

E-Mail: [info@zahnarzt-dr-wilmes.de](mailto:info@zahnarzt-dr-wilmes.de)



**Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie Ihren Wunschtermin:**

### Anfahrt



Bus Linie 5 und 35

Parkhaus Hoheluftbrücke

U-Bahn Linie 3  
Station Hoheluftbrücke

Schöne und gesunde Zähne

Auf unserer Website finden Sie dazu einen umfassenden Informations-Service

[www.zahnarzt-dr-wilmes.de](http://www.zahnarzt-dr-wilmes.de)

**Dr. Claudio Wilmes**

Die Praxis für Ihre Zahngesundheit



## Implantate

Künstliche Zahnwurzeln  
als komfortable Alternative



## Wir empfehlen Implantate:

**Wenn ein einzelner Zahn fehlt**, wird nur der verlorene Zahn ersetzt – eine minimal-invasive Lösung, bei der der Kieferknochen weiter belastet wird und gesunde Nachbarzähne nicht angegriffen werden müssen.

**Wenn der letzte Zahn bzw. die letzten Zähne in einer Reihe fehlen**, ist kein Stützzahn zum Abschluss mehr vorhanden. Eine Brücke würde frei schweben und könnte zu Fehlbelastungen führen.

**Wenn mehrere Zähne in einem Kiefer fehlen**, kann durch Implantate eine herausnehmbare Prothese vermieden werden. Die neuen Zähne können als Brückenkonstruktion auf festen Pfeilern ruhen und sitzen sicher und fest.

**Wenn eine Prothese erforderlich ist**, eröffnen Implantate hervorragende Möglichkeiten für eine feste und sichere Verankerung.

Jede Implantation ist ein Einzelfall, den es sorgfältig zu planen und vorzubereiten gilt. Besprechen Sie mit uns, wie weit Implantate für Sie persönlich in Frage kommen. Wir beraten Sie gerne.

## Zum Ablauf

Der Einsatz des Implantats erfolgt schrittweise. Am Anfang stehen eine gründliche Untersuchung und die Planung der Implantatposition.

Die Behandlung selbst erfolgt in der Regel unter lokaler Betäubung und damit ohne Schmerzen. Der Eingriff ist vergleichbar mit einer Zahnentfernung.

## Erstklassige Qualität für höchste Ansprüche

Sie befinden sich bei einer Implantation in dieser Praxis in besten Händen: Durch regelmäßige Teilnahme an hochwertigen Fortbildungsveranstaltungen kann **Dr. Claudio Wilmes eine erstklassige implantologische Versorgung** mit funktionell und ästhetisch überzeugenden Ergebnissen gewährleisten.

## Kooperation in einem Kompetenznetzwerk

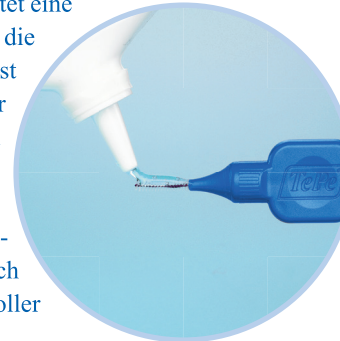
Für kompliziertere Implantationen bestehen Kooperationen in einem Kompetenznetzwerk mit erfahrenen Kollegen, die Diagnostik, Planung und kieferchirurgische Maßnahmen für den Knochenaufbau übernehmen.

## Prophylaxe für Implantate

Der Werkstoff Titan gewährleistet eine optimale Verträglichkeit und die Haltbarkeit von Implantaten ist heute mindestens vergleichbar mit der von konventionellem Zahnersatz.

Wissenschaftliche Studien zeigen, dass nach 12 Jahren noch 96% aller Implantate in voller Funktion sind.

Voraussetzungen dafür sind eine gute Mundhygiene und **Prophylaxe-Maßnahmen** in regelmäßigen Abständen, an die wir Sie über unser **Recall-System** gerne erinnern. Experten sind sich einig, dass Implantate so durchaus ein Leben lang halten und ihre volle Funktion übernehmen können.



## Was ist zu beachten?

Nicht jeder Patient oder jede Stelle im Kiefer ist für Implantate gleichermaßen gut geeignet:

- Solange sich der Körper im Wachstum befindet, sollten keine Implantate gesetzt werden. Nach oben hin gibt es jedoch keine Altersgrenze.
- Eine wichtige Voraussetzung für eine erfolgreiche Implantation ist ein gesunder und starker Kieferknochen. Wenn ein Zahn verloren geht, wird der Kiefer nicht mehr ausreichend belastet und bildet sich zurück – auch wenn die Lücke mit einer herkömmlichen Brücke versorgt wird. Auch durch Parodontitis kann der Kieferknochen angegriffen sein. In diesem Fall prüfen wir, ob ein Knochenaufbau oder -ersatz möglich ist.
- Eine bestehende Parodontitis muss vorher ausheilen.
- Ein Risiko stellen manche Krankheiten dar, wie z.B. Diabetes mellitus in besonders schweren Fällen. Auch bei ständiger Einnahme bestimmter Medikamente, starkem Rauchen oder mangelhafter Mundhygiene empfehlen wir Implantate nicht.

## Welche Kosten übernimmt die gesetzliche Krankenkasse?

Die gesetzlichen Krankenkassen beteiligen sich zwar nicht an den Kosten für Implantate, aber sie zahlen feste Zuschüsse – je nach Befund – für die zugehörigen Kronen und Prothesen.

